



Ausgabe Nr. 11 vom November 2006 / 28. Jahrgang
Erscheint monatlich
Abonnementspreise jährlich:
Fr. 10.– (innerhalb der Gemeinde)
Fr. 30.– (ausserhalb der Gemeinde)

Vorsicht Dämmerungseinbrecher

Mit Sicherheit auf der sicheren Seite

In den Herbst- und Wintermonaten sind vermehrt „Dämmerungseinbrecher“ am Werk. Um die belastende Erfahrung eines Einbruchs in sein Heim und somit in die Privatsphäre zu vermeiden, gibt es diverse Massnahmen, die das Einbruchrisiko vermindern.

mb. - „Dämmerungseinbrecher“ bevorzugen für ihre Tätigkeit die früheren oder späteren Abendstunden. Fehlendes Licht im oder am Haus signalisieren den Dieben schon von weitem: Hier ist niemand da.

Im Schutze der Dämmerung wird dann eine Sitzplatztür aufgehebelt, durch ein geeignetes Kellerfenster oder an einer anderen Stelle ins Haus eingebrochen. Der Rest ist reine Routine. Blitzschnell werden Wohn- und Schlafzimmerschränke durch-

sucht und gestohlen, was man gebrauchen kann. Vor allem Bargeld, Schmuck, Mobiltelefone und Faustfeuerwaffen sind das Ziel.

Schutzmassnahmen

Um ein geräuschloses Eindringen zu verunmöglichen, sollte man unbedingt darauf achten, alle Aussentüren abzuschliessen sowie Läden und Rollläden im Parterrebereich zu sichern. Lamellenstoren sind ebenfalls ein Hindernis, da sie beim Hochschieben Lärm verursachen, den jeder Einbrecher vermeiden will.

Um Anwesenheit vorzutäuschen empfiehlt es sich, eine oder mehrere Lampen brennen zu lassen. Auch die Aussenbeleuchtung trägt ihren Teil dazu bei, weil jeder Einbrecher gerne ungesehen um das Haus

schleicht. Bei längerer Abwesenheit ist eine Zeitschaltuhr von Vorteil.

Wenn möglich sollte auch das Gartentor abgeschlossen werden, da dies eine rasche Flucht erschweren kann. Ebenso kann ein Schild „Warnung vor dem Hunde“ auf potenzielle Diebe abschreckend wirken.

Gemeinsam für Sicherheit

Ein nicht zu unterschätzender Sicherheitsfaktor ist ein ausgeprägter Gemeinschaftssinn im Wohnquartier. Wenn man längere Zeit verreist, können die Nachbarn ein Auge auf das Heim haben. Auch beim Spazieren im Quartier ist immer Wachsamkeit angesagt. Alle verdächtigen Wahrnehmungen und ungewöhnlichen Vorkommnisse sind am Besten sofort der Polizei zu melden.

Weitere Informationen und Tipps können bei der Sicherheitsberatung der Kantonspolizei St. Gallen bezogen werden (Tel. 071 229 38 29, sicherheitsberatung@kapo.sg.ch).



Um solche Überraschungen zu vermeiden, sollte man Vorsichtsmassnahmen treffen.

Schlagzeilen

- **Skifahren zum einheimischen Tarif in Wildhaus**
Seite 7
- **Schulrat und Lehrkörper lernen die Ortsgemeinde kennen**
Seite 15; von Andreas Gerber (AG)
- **Impressionen Übung Rheintal 06**
Seite 20

Amtliches Publikationsorgan
Herausgeber: Politische Gemeinde Grabs
Redaktion: Gemeinderatskanzlei Grabs
Druck: PAGO AG Grabs

Gemeinderats- verhandlungen

Baugesuche

Hans & Anni Gantenbein, Muntlerentsch 1975, Grabserberg, Abparzellierung ohne bauliche Veränderung, Parz. Nr. 4042, Risi; Johannes Mock, Erben, zhv Frau Anna Stupp-Mock, Meierwis 25, Greifensee, Umnutzung ohne bauliche Veränderung, Parz. Nr. 3473, First 2469; Wohnbaugenossenschaft Bergstrasse 3, Dietikon, Neubau Garageboxen und Lärmschutzwand, Parz. Nr. 43, Sonnmattweg; Matheus Zogg, Lehn 2336, Grabserberg, Stall- und Mistbetteerweiterung, Parz. Nr. 3801, Lehn; Heidi Diener, Vetschellstrasse 9, Grabs, Neubau EFH, Parz. Nr. 2548, Ilgenweg 6; Samuel & Karin Rhyner, Amasis 1423, Grabs, Dachsanierung und Einbau Schleppgaube, Parz. Nr. 3346, Amasis; Politische Gemeinde Grabs, Sporgasse 7, Grabs, Postautowartehäuschen, Parz. Nr. 243, Staatsstrasse (Schulhaus Feld); hpv klassebau GmbH, Buechrüti, Grabs, Neubau EFH, Parz. Nr. 2636, Quaderstrasse; Sabine Pfeffer & Kemal Eriten, Fichtenweg 3, Buchs, Neubau EFH mit Einliegerwohnung, Parz. Nr. 1801, Staatsstrasse 29; Ulrich Vetsch, Leversberg 2537, Grabs, Zimmer- und Badezimmereinbau, Parz. Nr. 3412, Leversberg; Politische Gemeinde Grabs, Sporgasse 7, Grabs, Erweiterung und Anbau Stütlihus, Parz. Nr. 1535, Stütlistrasse 23.

Bewilligungen nach ordentlichem Verfahren

Werner Stricker, Weibelagger 2353, Grabserberg, Küchensanierung, neuer Kellerabgang, neue Holzfeuerung, Parz. Nr. 3925, Weibelagger 2353; Ulrich Stricker, Hönegg 2228, Grabserberg, Neubau Gültenkasten mit Mistbett, Parz. Nr. 4224, Schwarzenberg; Politische Gemeinde Grabs, Sporgasse 7, Grabs, Sanierung Tätschdach-Haus, Parz. Nr. 2388, Sporgasse 4; Elsa Schwendener-Brocker, Flurweg 3, Grabs, Garagenanbau, Parz. Nr. 736, Flurweg 3; Willi Elbe AG, Werdenstrasse 60, Grabs, Neubau 2 EFH, Parz. Nr. 185, Laufenbrunnenstrasse 36b & 36c; Andreas Tischhauser, Oberstaudenweg 1, Grabs, Neubau Geräteschopf, Parz. Nr. 2749, Oberstaudenweg 1; Cornelia Wagner-Rhyner, Blumenweg 20, Grabs, Umbau Ferienhaus, Parz. Nr. 4757, Stutz 1564; Benz AG, Fabrikstrasse 1, Grabs, Umnutzung UG und EG, Parz. Nr. 181, Fabrikstrasse 1; Daniel Lendi, Staatsstrasse 60, Grabs, Wohnhausum- und Anbau, Parz. Nr. 2348, Staatsstrasse 60a; Roger & Nicole Eichler, Egetenstrasse 11, Werdenberg, Neubau

EFH, Parz. Nr. 2632, Quaderstrasse 16; Politische Gemeinde Grabs, Sporgasse 7, Grabs, Neubau Velounterstand, Parz. Nr. 2481, Hochhausstrasse; Alfred & Sylvia Fornasiero, Dorfstrasse 19, Grabs, Neubau Gartenhaus, Parz. Nr. 2241, Dorfstrasse 19; Politische Gemeinde Grabs, Sporgasse 7, Grabs, Ersatz Postautowartehäuschen und Abfallsammelstelle, Parz. Nr. 3814, Rogghalmstrasse (Boden); Irene Raddatz, Jägerweg 7, Grabs, Neubau Carport, Parz. Nr. 846, Jägerweg 7.

Bewilligungen nach vereinfachtem Verfahren

Beat & Aloisia Heer, Blumenweg 5, Grabs, Sanierung Sitzplatz, Neubau Wintergarten, Parz. Nr. 1125, Blumenweg 5; Spital Grabs, Spitalstrasse 44, Grabs, Verlängerung Stützmauer, Parz. Nr. 2682, Spitalweg; Abraham Pappa, Unterer Erlenweg 4, Grabs, Erweiterung Eingangsbereich, Parz. Nr. 1655, Unterer Erlenweg 4; Marcel & Jeannette Hungerbühler, Rietstrasse 12, Grabs, Anbau Garage, Parz. Nr. 213, Rietstrasse 12; Ignaz Tschirky, Blumenweg 12, Grabs, Solaranlage auf Dach, Parz. Nr. 1129, Blumenweg 20.

Bewilligungen nach Meldeverfahren

Anton Schönenberger, Postweg 6, Grabs, Fenstereinbau, Parz. Nr. 1286, Postweg 6; BMB, Technikumstrasse 14, Buchs, Neubau Parkplätze, Parz. Nr. 606, Mühlbachstrasse 21; Kurt Düsel & Beatrice Herzog, Marhaldenstrasse 3d, Grabs, Veloschopf, Parz. Nr. 2798, Marhaldenstrasse 3d; Albert Frischknecht, Schwalbenweg 5, Werdenberg, Neubau Steinmauer mit Zaun, Parz. Nr. 916, Schwalbenweg 5; Wolfgang Frommelt & Prisca Hefter, Gakleinenweg 1, Grabs, Gartenumgestaltung, Parz. Nr. 4650, Gakleinenweg 1; Jakob Jütz, Steinbergstrasse 10, Grabs, Neuerstellung Gartenhaus, Parz. Nr. 771, Steinbergweg 10.

Meteorwasserpumpwerk Mädli

Auf der Parz. Nr. 2117, Mädli - im Eigentum der Gebr. Schöb AG, Karmaad 28, Gams - befindet sich seit Jahren ein Meteorwasserpumpwerk. Die Parzelle Nr. 2117 soll nun überbaut werden. Im Zuge dieser Überbauung wurde für das Meteorwasserpumpwerk Mädli neu die Parz. Nr. 2121 (72 m² Boden) abparzelliert.

Der Gemeinderat hat dem Erwerb dieses Bodens zugestimmt.

Aufbahnhalle Grabs

Die Aufbahnhalle Gams wird vom 09. Oktober bis 30. Oktober 2006 umgebaut. Der Gemeinderat hat der Gemeinde Gams deshalb die Mitbenützung der Aufbah-

nungshalle Grabs während der Bauzeit zugesichert.

Jagdreviere für die Pachtdauer 2008 - 2016

Die neue Jagdperiode beginnt am 01. April 2008 und dauert bis zum 31. März 2016. Das Amt für Jagd und Fischerei hat die Jagdreviere Grabs-West und Grabs-Ost_{neu} (bisher Grabs-Montaschin und Grabs-Ost) zur Bewerbung ausgeschrieben und den Pachtzins festgelegt.

Grund- und Entwässerungsgebühren

Die erstmalige Fakturierung der Entwässerungsgebühren hat innert der ersten zehn Tage eine grössere Anzahl telefonischer und schriftlicher Beschwerden ausgelöst.

Viele Grundeigentümer leiten einen Teil des Meteorwassers in die Kanalisation ein und lassen gleichzeitig einen andern Teil versickern. Diese Grundeigentümer verlangen nach einer entsprechenden Reduktion der Entwässerungsgebühren. Dieser Fall wurde vom bestehenden Abwasserreglement nicht vorgesehen.

Um den betroffenen Grundeigentümern eine einfache und tragbare Lösung anzubieten, hat der Gemeinderat folgendes beschlossen:

- Wird sämtliches Regenwasser in privat erstellten Anlagen versickert, sind keine Entwässerungsgebühren zu entrichten. Die Grundgebühr bleibt aber trotzdem bestehen, da sie sich auf das Schmutz- und/oder das Meteorwasser bezieht.
- Wird mehr als die Hälfte der befestigten Flächen (Dach, Vorplatz, Parkplatz etc., ohne Berücksichtigung der Materialisierung) versickert, so kann die Entwässerungsgebühr um 50 % reduziert werden.

Unwetterschäden

Am 17. September 2006 war unsere Gemeinde von starken Niederschlägen betroffen. An einigen Stellen erodierte das Gelände und die Gerinne von Schluss-, Lehn- und Grabserbach wurden mit Geröll und Geschiebe gefüllt.

Das Unwetter verursachte Schäden von rund CHF 170'000.00 an Gewässern und ungefähr CHF 65'000.00 an Strassen und Durchlässen. Ein Teil der Schäden wurde bereits behoben, weitere Massnahmen sollen im kommenden Jahr getroffen werden.

Die Gemeinde Grabs hat bei Bundes- und Kantonsbehörden um finanzielle Unterstützung bei der Bewältigung der Unwetterschäden nachgesucht.

Feuerbrand

Die Gemeinde Grabs wurde leider auch im Jahr 2006 von Feuerbrand heimgesucht. Insgesamt waren zehn Birnbäume sowie zwei Quittenbäume befallen.

Wirtschaftspatente

Der Gemeinderat hat folgende Gastwirtschaftspatente erteilt:

Rheintal Bäckerei

an Karin Marxer, Mauren
(Provisorisches Patent, befristet bis 31. Dezember 2006)

Hollywood Imbiss

an Kaify Hamad, Buchs
(Provisorisches Patent, befristet bis 18. März 2007)

Wahl von Lernenden

Der Gemeinderat hat Kerstin Gantenbein, Fabrikstrasse 15, Grabs, Jacqueline Guntli, Vorbüls 4185, Grabs, und Alexandra Senn, Stockenhofstrasse 7, Grabs, als Lernende für die Gemeindeverwaltung Grabs gewählt. Sie werden ihre Lehre am 06. August 2006 beginnen.

Wir heissen sie in unserer Verwaltung herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Erfolg in ihrer interessanten und anspruchsvollen Ausbildung.



Kerstin Gantenbein



Jacqueline Guntli



Alexandra Senn

HSiG Trophy

Im Jahr 2006 wurde die HSiG Trophy in Grabs durchgeführt. Die HSiG Trophy ist eine Velo-Bergetappe mit einer Zeitmessung, an der jedermann/-frau kostenlos und mit unbeschränkten Fahrten teilnehmen kann. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, sich mit der Uhr und gegen die Konkurrenz zu messen.

Der Gemeinderat hat Michael Giger, Kirchstrasse 15, Flums, die Bewilligung erteilt, die HSiG Trophy in Grabs auch im Jahr 2007 durchzuführen.

2. slowUp Werdenberg-Liechtenstein

Der slowUp Werdenberg-Liechtenstein findet nächstes Jahr am 06. Mai 2007 statt. Der slowUp 2007 führt wiederum durch folgende elf Gemeinden: Ruggell, Gamprin-Bendern, Eschen, Schaan, Vaduz, Wartau, Sevelen, Buchs, Grabs, Gams und Sennwald.

Der Gemeinderat hat der Streckenführung auf dem Grabser Gemeindegebiet - sie ist dieselbe wie im Jahr 2006 - zugestimmt.

Veranstaltungen

Der Gemeinderat hat folgende Bewilligungen erteilt:

Festwirtschaft Radball-Plauschturnier

vom 17. / 18. November 2006,
Turnhalle Kirchbünt
Organisation: Velo-Moto-Club Grabs

Festwirtschaft Missionsbazar

vom 25. November 2006,
Kirchgemeindehaus Grabs
Organisation: Missionsverein Grabs

Festwirtschaft Unihockeyturnier

vom 03. Dezember 2006, MZH Unterdorf
Organisation: St. Gallische Landjugendvereinigung

Festwirtschaft Meisterschaftsrunden Junioren B, C, D

vom 17. Dezember 2006, 06. Januar und 17. Februar 2007, MZH Unterdorf
Organisation: UHC-Rangers Grabs-Werdenberg

Festwirtschaft Meisterschaftsrunden U21 (Junioren A)

vom 13. / 27. Januar 2007,
MZH Unterdorf
Organisation: UHC-Rangers Grabs-Werdenberg

Festwirtschaft Meisterschaftsrunde 2. Liga Grossfeld Herren 1

vom 28. Januar 2007, MZH Unterdorf
Organisation: UHC-Rangers Grabs-Werdenberg

Festwirtschaft Meisterschaftsrunden 4. Liga Kleinfeld Herren 2 / 2. Liga Kleinfeld Damen

vom 01. April 2007, MZH Unterdorf
Organisation: UHC-Rangers Grabs-Werdenberg

Zur Einsprache offen

Gestützt auf Art. 39 ff. des kantonalen Strassengesetzes (sGS 732.1)

Teilstrassenplan Kirchgasse, Sporgasse, Spitalstrasse

Beschluss des Gemeinderates
30. Oktober 2006

Öffentliche Auflage
08. November bis 07. Dezember 2006

Teilstrassenplan Obere Amasisstrasse

Beschluss des Gemeinderates
30. Oktober 2006

Öffentliche Auflage
08. November bis 07. Dezember 2006

Auflageort

Tiefbau / Infrastruktur Grabs,
Lindenweg 4

Rechtsmittel

Wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartun kann, ist berechtigt, innert der Auflagefrist schriftlich und begründet Einsprache beim Gemeinderat zu erheben.

In Rechtskraft erwachsen

Teilstrassenplan Steinbergstrasse

Beschluss des Gemeinderates
07. August 2006

Öffentliche Auflage
16. August bis 14. September 2006

Genehmigung Kanton
29. September 2006

lukashaus ▶

Hallenbad
Öffentliche Badezeiten 2006:

Mittwoch, 15:30 bis 19:00 Uhr
(ab 18:00 Uhr Kinder nur in Begleitung Erwachsener)

Geschlossen ist das Bad:
Während den Schulsommerferien und den Weihnachtsferien

Eintrittspreise:
Kinder 2.50 Fr.
Erwachsene 5.00 Fr.
(Im Abonnement 20% Ermässigung)

Lukashaus Stiftung
9472 Grabs

081 750 31 81
081 750 31 80 Fax
info@lukashaus.ch

Transport Langäulistrasse 4
Muldenservice CH-9470 Buchs
Abbruch Telefon 081 750 05 90
Recycling Fax 081 750 05 91
Erdbewegung
Tiefbau
Strassenbau
Pflästerungen
Verbundsteinplätze

BAUEN
Sie auf uns.....

W. KRESSIG AG

Volg *frisch und fründlich*

Ganz in Ihrer Nähe

Konsumverein Grabs Telefon 081/771 44 64
Hauptladen: Dorf Filiale: Grabserberg

Lebensmittel • Getränke • Weine
Calida • Spielwaren

Verein Kinderbetreuung Grabs-Gams
Stefansbongertweg 4, Tel. 081 771 76 21

CHOHLDAMPF
MITTAGSTISCH

Suchen Sie nach einer idealen Betreuung für Ihr Kind?

Das Chinderhuus Tubechnopf und der Mittagstisch Chohldampf bieten im Bereich familienergänzende Kinderbetreuung interessante Möglichkeiten.

Informationen erhalten Sie bei:
Vreni Eggenberger, Tel. 081 740 63 73
Chinderhuus-Leiterin
Erika Wenk, Tel. 081 771 19 05
Mittagstisch-Leiterin

Für mehr Feuer in Ihrem Haushalt.

Beratung, Verkauf, Service und Reparaturen aller Marken.

Service und Haushaltapparate AG
Dorfstrasse 8, 9472 Grabs
Tel. 081 771 31 13, www.feurer-ag.ch,
info@feurer-ag.ch

Albert Böni
Dipl. Ing. ETH/SIA/LIA.

Bei Bau und Immobilien,

wir unterstützen Sie zielführend.

wir sind Ihr Ansprechpartner für

- Beratung
- Immobilien-Verkauf - Schätzungen
- Immobilien-Verwaltungen

Tel. 081 740 52 05 • www.bmb-online.ch

Transporte / Getränkehandel

Mosterei / Muldenservice
Kranarbeiten bis 19 Meter
Natursteinmauern
Umgebungsarbeiten
Platz- und Strassenreinigung

M. Vetsch AG
9472 Grabs, Tel. 081 771 44 66

Rii-Seez-Net

Das regional-globale Kommunikationsnetz für Radio-, Fernseh- und Internetdienste.
Tel. 081 750 35 00 • Fax. 081 750 35 01 • gemeinde.grabs@grabs.ch • www.grabs.ch

SENIOREN HELFEN SENIOREN
BEZIRK WERDENBERG

Vermittlungsstelle:
Marie José de Zordi-Tresch,
Saarstr. 29, 9470 Buchs, Telefon 756 52 02

Telefonbeantwortung:
Jeden Montag 8.30–10.30 Uhr

Handänderungen

Veröffentlichung des Eigentumserwerbs an Grundstücken gestützt auf Art. 970a ZGB:

Verzeichnis der Abkürzungen

- bef. Fl. = befestigte Flächen
 EV = Erwerbsdatum des Veräusserers
 GE = Gesamteigentum
 Gfl. = Gebäudegrundfläche
 ME = Miteigentum
 MFH = Mehrfamilienhaus
 Nr. = Grundstücksnummer bzw. Alpbuch-Blatt-Nummer
 StWE-WQ = Stockwerkeigentums-Wertquote
 Whs = Wohnhaus
 Zi-Whg = Zimmer-Wohnung

Darstellung

Veräusserer an Erwerber / Nr., Ort (Gebäude, Fläche mit Kulturart bzw. StWE-WQ, ME oder Alprecht), EV:

Lippuner Urs, Grabs, an Kurer-Lippuner Ernst und Luzia, Gütergemeinschaft (GE), Quartan / ½ ME-Anteil an Nr. 4435, Hochhausstrasse 2 (Whs, 626 m² Gfl., Gartenanlagen), EV: 30.11.1992

Lippuner Jürg, Grabs, an Leuenberger-Klemenz Lina, Sevelen / Nr. 1437, Werdenstrasse 21 (Whs, 286 m² Gfl., Gartenanlagen), EV: 30.08.2000

Politische Gemeinde Grabs, an Camenisch Torres Yoel und Ruiz Camenisch Brenda, Buchs SG, (ME zu ½) / Nr. 2554, Quaderstrasse 13 (532 m² Wiese), EV: 01.02.2006

Messmer Walter, Grabs, an Messmer Remo, Felben-Wellhausen / Nr. 4745, Stütlistrasse 16 (Werkstatt, 461 m² Gfl., bef. Fl.), EV: 09.07.1976

Blümel-Vetsch Johanna, Erbgemeinschaft (GE), an Diener Heidi, Grabs / Nr. 2548, Ilgenweg 6 (649 m² Wiese und bef. Fl.), EV: 25.10.1999

Schärer René, Grabs, und Schärer-Egger Anita, Buchs SG (ME zu ½), an Furrer Christoph und Häusler Helena, Werdenberg (ME zu ½) / Nr. 1709, Marhaldenstrasse 3c (Whs, 450 m² Gfl., Gartenanlagen, bef. Fl.), EV: 26.02.1993

Politische Gemeinde Grabs, an Eichler-Zinsli Roger und Nicole, Werdenberg (ME zu ½) / Nr. 2632, Quaderstrasse 16 (704 m² Wiese), EV: 01.02.2006

Grob Architektur AG, in Sargans, an Strohner Marta und Ghéczy Sandra, Gams (ME zu ½) / Nr. 20'292, Kirchgasse 11b (StWE-WQ 48/1000, 4.5 Zi-Whg), Nr. 15'096, Kirchgasse 11b+c (1/24 ME an Nr. 20'323, StWE-WQ 120/1000, Tiefgarage), EV: 16.06.2005

Gebr. Schöb AG, in Gams, an Vetsch-Lutz Peter und Hermine, Grabs (ME zu ½) / Nr. 2120, Sperlingweg 3 (606 m² Wiese), EV: 29.08.1994

Politische Gemeinde Grabs, an Widmer-Bastiani Michael und Yvonne, Au SG (ME zu ½) / Nr. 2553, Quaderstrasse 10 (703 m² Wiese), EV: 01.02.2006

Politische Gemeinde Grabs, an Schneider-Grob Marcel und Karin, Oberriet (ME zu ½) / Nr. 2562, Quaderstrasse 18 (685 m² Wiese, bef. Fl.), EV: 01.02.2006

Schmid-Eggenberger Sylvia, Oberneunforn, und Eggenberger Stefan, Diepoldsau, an Eggenberger Johannes, Marbach LU; Eggenberger Erwin, Valbella; Eggenberger Ulrich, Grabs; Eggenberger Peter, Grabs; (GE inf. Erbgemeinschaft) / Gesamthandanteil an Nr. 405, Inggeriäls (Scheune, 19'389 m² Gfl., Wiese) und Gesamthandanteil an Nr. 409, Inggeriäls (1'454 m² Wiese), EV: 09.02.1972, 11.01.2006

Lang-Leuthold Verena, Triesen FL, an Schlegel Paul, Grabs / Nr. 1648, Dorfstrasse 3 (Wohn- und Gewerbehäuser, Scheune, 979 m² Gfl., Strasse, Gartenanlagen), EV: 15.06.1984

Ruiz-Vetsch Brigitte, Gijon (Spanien), an Gantenbein-Eggenberger Niklaus und Anna, Zollikerberg (ME zu ½) / Nr. 1444, Werdenstrasse 35 (Whs, 387 m² Gfl., Gartenanlagen), EV: 31.10.2006

Zivilstandsnachrichten

Trauungen

Nachtrag:
 04.08. **Senn Marcel**, von Densbüren AG, in Grabs, Kronenstrasse 2 und **Voss Michaela**, österreichische Staatsangehörige, in Österreich, getraut in Österreich

05.10. **Frick Lukas**, von Sennwald SG, in Buchs und **Hofmänner Ruth**, von Buchs SG, in Grabs, Blumenweg 19, getraut in Grabs

Geburten

03.10. **Eggenberger Marina**, Tochter des Eggenberger Ulrich, von Grabs und der Eggenberger Marianne, von Grabs, Buchs

SG und Sevelen SG, in Grabs, Bünt 1488, geboren in Grabs

09.10. **Gantner Dennis**, Sohn des Gantner Daniel, von Grabs und der Gantner Aree, thailändische Staatsangehörige, in Grabs, Spitalstrasse 40, geboren in Grabs

09.10. **Vetsch Lorena**, Tochter des Vetsch Hans, von Grabs und der Vetsch Franca, von Grabs und Wynigen BE, in Grabs, Unterbülts 2951, geboren in Grabs

21.10. **Eggenberger Leon**, Sohn des Eggenberger Arnold, von Grabs und der Eggenberger Gabriele, österreichische Staatsangehörige, in Grabs, Spitalstrasse 30, geboren in Grabs

23.10. **Meier Fabio**, Sohn des Meier Peter, von Grabs und Bäretswil ZH und der Meier Maya, von Grabs und Bäretswil ZH, in Grabs, Mühlbachstrasse 11, geboren in Grabs

Todesfälle

13.10. **Tischhauser geb. Widmer Anna**, geb. 25.06.1923, von und in Grabs, beim Restaurant Traube, verwitwet von Tischhauser Jakob, gestorben in Grabs

18.10. **Lippuner Bartholome**, geb. 02.06.1940, von und in Grabs, Grabserberg, Oberer Boden 2662, ledig, gestorben in Grabs

19.10. **Lippuner geb. Fausch Frieda**, geb. 30.09.1916, von und in Grabs, Stütlihus, verwitwet von Lippuner Vinzenz Andreas, gestorben in Grabs

Fundbüro

Das Fundbüro der Gemeinde Grabs befindet sich im Rathaus, Gemeindebüro (Büro Nr. 4).

Fundgegenstände können während der Büro-Öffnungszeiten im Fundbüro abgegeben bzw. abgeholt werden. Sie erreichen uns telefonisch unter der Nummer 081 750 35 00.

In letzter Zeit sind unter anderem abgegeben worden:

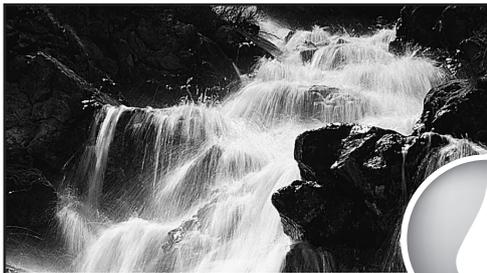
Wertsachen

Fotokamera

Playstation

Schlüssel

**Vermissten Sie etwas?
 Dann nehmen Sie mit uns
 Kontakt auf.**



In einem Haus kann immer etwas passieren!

Undichter Hahn? Verstopfte Leitung? Rohrbruch? Zu kalt?

Wir sind auch für Sie da, wenn andere schlafen! Rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr.

Werdenstrasse 84 +86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

www.lippuner-emt.com

VSCI CARROSSERIE

Walter Messmer



9472 GRABS

Im Stüdtli
Telefon 081 • 771 44 79



SPITEX
Hilfe und Pflege zu Hause

SPITEX GRABS-GAMS

Natel 079 433 98 50
Telefon Büro 081 771 32 54
Fax 081 771 32 50

Homepage www.spitex-werdenberg.ch

Bürozeiten Stützpunkt Grabs
Mo. - Fr. 09.00 bis 11.00 Uhr

Sprechstunde

nach Vereinbarung in den Stützpunkten:
Staatsstrasse 59, 9472 Grabs
Schulanlage Hof, 9473 Gams

**MIT IHRER SOLIDARITÄT
UNTERSTÜTZEN SIE UNSERE
GEMEINSAME ORGANISATION**

Spenden- / Mitgliederkonti

Spitex-Verein Grabs
Post-Konto 90-14012-3

Spitex-Verein Gams
Post-Konto 90-10350-9

Kaffeemaschinen

- Reparatur
- Service
- Verkauf
- Aller Marken

**jura Saeco Solis
Rotel Turmix
Krupps Nespresso
Ferrari Amici**

Kaffeemaschinen Center
Churerstrasse 17
9470 Buchs
Tel. 750 04 33



**BERATUNG, VERKAUF,
KAUF UND FINANZIERUNG VON
IMMOBILIEN**

SCHLEGEL & PARTNER AG

Fabrikstrasse 1 · CH-9472 Grabs
Telefon 081 750 38 00 · Telefax 081 750 38 08

haRU

Immobilien & Treuhand Tel. 081 771 18 04
Postgebäude Fax 081 740 34 60
9472 Grabs treuhand@haru.ch

Ihr starker Partner für

**Immobilien
Treuhand**

Erbrecht

www.harU.ch



Bedachungen AG

Vetsch steht für:

**Kompetenz und Erfahrung
für Gebäudehüllen
in unserer Region**

Gewerbestrasse 2, 9472 Grabs, Telefon: 081 750 36 36, Telefax: 081 750 36 30
info@vetsch-bedachungen.ch, www.vetsch-bedachungen.ch

**eltern-notruf
ostschweiz**

071 - 244 20 20

**Montag / Dienstag /
Donnerstag / Freitag
14:00 bis 17:00 Uhr**

**Telefonische und ambulante
Beratung:**

**für Eltern, die mit ihren
Kindern nicht mehr
zurechtkommen**

**für Drittpersonen, die
über die Situation eines
Kindes beunruhigt sind.**

- Optimal AG
- eidg. dipl. Malermeister
- Ochsenandstr. 4
- 9472 Grabs

OPTIMAL

Telefon 081 740 65 15
Fax 081 740 65 16
E-Mail optimalag@optimalag.ch
www.optimalag.ch

Ihr Malerteam vom Ort



Skisaison steht vor der Tür

Skifahren zum einheimischen Tarif im Skigebiet Wildhaus

RW. - Der Winter steht vor der Tür und somit auch der Saisonstart im Wintersportgebiet Wildhaus-Unterwasser-Alt St. Johann. Wir haben die wichtigsten Informationen für ein ungetrübtes Wintersportvergnügen für Sie zusammengetragen.

Saison- und Jahreskarten

Als Einwohnerin oder Einwohner der Gemeinde Grabs können Sie Saisonabon-

Bargeldloses Bezahlen ist problemlos möglich (EC-Direct). Es werden jedoch keine REKA-Checks akzeptiert!

Die Saison- bzw. Jahreskarten werden von der Sesselbahn und Skilift AG Wildhaus ausgestellt und liegen bei der Kasse der Talstation Thur in Wildhaus für den Inhaber bereit. **Beim Abholen unbedingt den Gutschein (Quittung) der Gemeinde Grabs vorweisen.**



nemente und Jahreskarten (Gebiet Wildhaus oder Wintersportregion Wildhaus-Unterwasser-Alt St. Johann) zum Einheimischen-Tarif lösen. Dafür benötigen Sie einen gültigen Einheimischen-Ausweis.

Einheimischen-Ausweis

Einen neuen Ausweis (bitte ein aktuelles Passfoto mitnehmen) erhalten Sie im Rathaus Grabs, Büro Nr. 4 gegen CHF 5.00. Die Wohnsitzbestätigung muss jährlich nachgetragen werden, da ansonsten die Gültigkeit verfällt.

Ablauf

Wer ein Saisonabonnement oder eine Jahreskarte lösen möchte, meldet sich mit seiner KeyCard (wenn vorhanden) und einem aktuellen Foto im Rathaus im Büro Nr. 4. Dort wird ein Gutschein, versehen mit Name, Vorname, Adresse und Geburtsdatum, ausgestellt.

Altersgrenze

Kinder

Ab dem 6. Geburtstag bis zum vollendeten 15. Lebensjahr (also einen Tag vor dem 16. Geburtstag).

Jugendliche

Ab dem 16. Geburtstag bis zum vollendeten 19. Lebensjahr (also einen Tag vor dem 20. Geburtstag).

Datenträger

Das Depot der berührungslosen KeyCard beträgt CHF 5.00 und kommt zum Preis des gelösten Abonnementes dazu.

Familienrabatt auf regionalen Saison- und Jahreskarten

Der Familienrabatt (Kinder 30 % und Jugendliche 10 %) wird nur auf regionalen Saison- und Jahreskarten Obertoggenburg gewährt. Das Abonnement des Kindes oder des Jugendlichen muss zusammen mit dem regionalen Abonnement von

mindestens einem Elternteil gelöst werden. Zudem erhalten Sie einen Gratisseintritt für das „Alpamare“ in Pfäffikon.

Schenken macht Freude

Was gibt es Schöneres, als Freunden, Verwandten und Bekannten eine grosse Freude zu machen. Mit einem Geschenk-Gutschein der Wildhaus Bergbahnen können Sie zu jeder Jahreszeit und zu jedem Anlass unvergessliche Momente schenken.

Geben Sie einfach Ihre Wünsche bekannt: Unter den Telefonnummern 071 998 50 50 (Bahn) oder 071 999 12 24 (Gastronomie) erhalten Sie nähere Angaben.

Mehr Informationen

Weitere Infos finden Sie auch auf folgenden Websites:

www.wildhausbahnen.ch
www.snowland.ch

Skigebiet Wildhaus Sesselbahnen und Skilifte in Wildhaus (ohne Gondelbahn Gamplüt)

Saison-Abonnement

Erwachsene	CHF	365.00
Kinder	CHF	100.00

Jahres-Abonnement

Erwachsene	CHF	415.00
Kinder	CHF	140.00

Bei der Saison- bzw. bei der Jahreskarte Skigebiet Wildhaus existiert kein Jugendtarif und es wird auch kein Familienrabatt gewährt.

Wintersportregion Wildhaus-Unterwasser- Alt St. Johann Alle Bergbahnen in Wildhaus, Unterwasser und Alt St. Johann, inkl. Gondelbahn Gamplüt

Saison-Abonnement

Erwachsene	CHF	530.00
Jugendliche	CHF	475.00
Jugendliche *	CHF	427.00
Kinder	CHF	265.00
Kinder *	CHF	185.00

* mit Familienrabatt

Jahres-Abonnement

Erwachsene	CHF	600.00
Jugendliche	CHF	540.00
Jugendliche*	CHF	486.00
Kinder	CHF	325.00
Kinder*	CHF	227.00

* mit Familienrabatt

18 Wintersportgebiete in vier Ländern – 1 Schneepass m e i l e n weiss

Obertoggenburg, Flumserberg, Pizol, Elm, Braunwald, Grusch-Danusa, Malbun, Stoos-Mythen-Sattel, Filzbach, Amden, Atzmännig, Krummenau-Wolzenalp, Feldberg im Schwarzwald, 3-Täler mit Damüls, Mellau, Au / Die-damskopf, Warth / Schröcken, Laterns.

Vorverkauf 01.10. – 30.11.2006

Erwachsene	CHF	850.00
Kinder	CHF	585.00

Verkauf ab 01.12.2006

Erwachsene	CHF	950.00
Kinder	CHF	640.00

(Es gibt generell keine Einheimischen-Tarife oder Familienrabatte).



Wer Lippuner wählt,
setzt auf Individualität

**Sind Sie mit nullachtfünfzehn Lösungen
zufrieden?**

Ob Chromstahlverarbeitung oder Balkongeländer und
Zäune in Alu, Neubau oder Reparatur – bei Schlosser-
und Metallbauarbeiten setzen wir neue Massstäbe.

Werdenstrasse 84 +86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

www.lippuner-emt.com



Marcel & Gerda Senn, Gasthof Rössli
9470 Werdenberg ☎ 081/771 26 56

**Eine besondere Adresse
für einen besonderen Anlass.**

Für unvergessliche Momente:

- Kreatives aus der Küche
- Gemütliche Gastlichkeit
- Leistungsfähiger Bankettservice



Portraits und Passfotos



**LÖWEN
DROGERIE
GRABS**

GASENZER SCHREINEREI

Dorfstrasse 4 • 9472 Grabs
Tel./Fax 771 35 78

Massanfertigungen von Innen- und Aussentüren
Küchen – Schränken – Möbeln
Innenausbau – Parkettböden in Echtholz oder Laminat
auch demontierbar, geeignet für Mietwohnungen
Alle Reparaturen, vom Antikmöbel bis Glasbruch

**INNEN-
AUSSTATTUNG
BODENBELÄGE
VORHÄNGE
BETTWAREN
POLSTEREI**

FÜR SCHÖNES WOHNEN
AEMISEGGER
STAATSSTRASSE 9472 GRABS
TELEFON 081 771 30 32

GEBRÜDER
TISCHHAUSER AG

- INNENAUBAU
- KÜCHEN
- MÖBEL

Tel. 081 740 59 10
Fax 081 740 59 11
Natel 079 412 39 77

9470 Buchs • Lagerstrasse 14

9472 Grabs • Oberstaudenweg

DER PROFI FÜR RENOVATIONEN, BERATUNG UND AUSFÜHRUNG



**WERNER
GARTENBEIN AG**

ZIMMERARBEITEN
INNENAUBAU
BEDACHUNGEN

9472 GRABS • TEL. 081 771 22 97 • NATEL 079 681 22 97

**...der mit dem Blick
für das Besondere!**

Besuchen auch Sie
unsere Website
www.guentermaler.ch

- Anstriche innen und aussen
- Gerüstbau
- Fassadenisolationen
- Kunststoffputze
- Spanndecken
- Sanierungskonzepte
- Ausführung sämtlicher
- Gipsarbeiten, Trockenbau-
wände und Decken

GÜNTERT

MALER- UND GIPSERWERKSTÄTTE AG

9658 Wildhaus • Telefon 071 999 13 15 • 9472 Grabs • Telefon 081 771 37 44
Inhaber O. Fuchs, dipl. Malermeister

Solidarität für eine Welt

Hilfe für Ranapur

In der indischen Stadt Ranapur leben die meisten Menschen in extrem armen Verhältnissen. Die Gruppe Buchs-Grabs-Sevelen von Solidarität für eine Welt engagiert sich schon seit 30 Jahren für die medizinische und schulische Hilfe in der Region.

HE. - Weitab von grösseren Städten, im trockenen Teil Nordwestindiens, liegt im Staate Madhya Pradesh Ranapur.

Die Sanitätsstation in Ranapur, vor 30 Jahren als 1. Projekt der Gruppe mit Ihrer Hilfe erbaut, ist noch immer das einzige Gesundheitszentrum der Region. Nach 30 Jahren ist es aber baufällig geworden und muss dringend erneuert werden. Die Station ist einer Katholischen Mission angegliedert, die sich vor allem der Urbevölkerung, den Adivasis, annimmt, deren Rechte immer wieder missachtet werden. Ihre Kinder erhalten dort das Wichtigste, das man ihnen mitgeben kann, nämlich Bildung.

Lebensverhältnisse in Ranapur

80 Prozent der im Einzugsgebiet lebenden Bevölkerung sind Adivasis, meist Bauern mit kleinem bis kleinstem Landbesitz. Eine Gute Ernte ist vom Monsun abhängig. Immer wieder kommt es vor, dass dieser ein oder mehrere Jahre nacheinander ausbleibt. Ohne Ernte können die Bauern nichts verdienen, sodass sie auch nicht die weiter entfernten Spitäler aufsuchen können. Gut 30 Dorfgemeinschaften profitieren von den Bildungs- und humanitären Angeboten der Station. Die medizinische Versorgung ist im Notfall kostenlos und wird auch durch Dorfbesuche gewährleistet.

Ebenso ist eine Leprastation angegliedert. Diese Krankheit ist in Indien leider noch nicht besiegt.

Viele Krankheiten sind der grossen Armut zuzuschreiben. Erkältungen mit Bronchitis und Lungenentzündungen - wenn es während der Regenzeit oder im Winter kalt durch die offenen Hüttenzieht-Ausschläge, Durchfall, Blutarmut wegen Mangelernährung, Ohren- und Augenleiden von der heissen Sonne und dem Staub im Sommer gehören zum Alltag.

Die weit verbreitete Malaria sowie Tuberkulose schwächen die Menschen zusätzlich. Vorsorge und Aufklärung sind weitere wichtige Aufgaben der Sanitätsstation.

Perspektiven

Schenken wir diesen Menschen also weiterhin Heilung und Gesundheit - mit Ihrer Hilfe können wir dies.

Wir informieren und sammeln an folgenden Tagen:

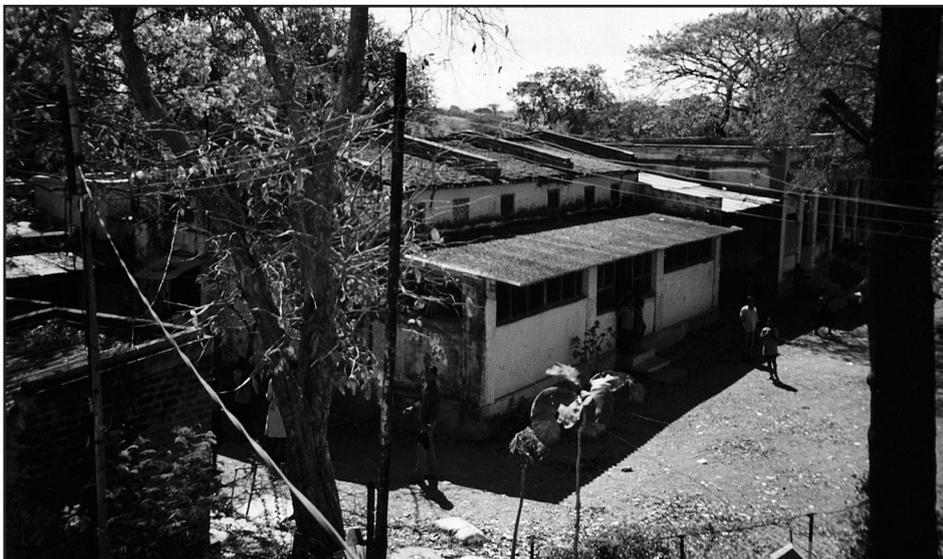
Samstag, 02. Dezember 2006
Chlaus- und Weihnachtsmarkt in Grabs

Samstag, 09. Dezember 2006
18.00 Uhr, Kath. Kirche Sevelen

Sonntag, 10. Dezember 2006
08.45 Uhr, BZ Gallus in Grabs

Sonntag, 10. Dezember 2006
10.30 Uhr, Kath. Kirche Buchs

Auch dieses Jahr werden die Gottesdienste durch den Chor **contigo** bereichert, anschliessend daran sind alle Besucher zum Apéro und zu Begegnungen eingeladen. An diesen Wochenenden wird das Opfer zugunsten der Aktion aufgenommen.



Die Sanitätsstation in Ranapur muss dringend saniert werden.

Sehen und gesehen werden

Viele Zweiradfahrer - vor allem Schüler - fahren bei Einsetzen der Dämmerung und bei Dunkelheit ohne Licht. Wer ohne Licht fährt, gefährdet nicht nur sich selber, sondern auch Andere.

Wir appellieren an alle Verkehrsteilnehmer: „Schalten Sie das Licht zu Ihrer Sicherheit ein“!

NACHTS FAHRT MAN
BESSER, DAS IST KLAR



AUSNAHMSLOS MIT LICHT!



— NIEMAND SIEHT
DOCH GERNE



...AUS DER NAHE
SOLCHE STERNE



GRABSER HALLEN-GENOSSENSCHAFT
9 4 7 2 G R A B S / S G

EINLADUNG

zur (13.) ordentlichen
Generalversammlung

Dienstag, 28. November 2006
19.30 Uhr
im Restaurant „Hörnli“, Grabs

Traktanden: Die statutarischen!

Im Anschluss an die GV findet die **Terminkonferenz** mit den Vereinen und anderen Institutionen und Interessierten statt. Bitte melden Sie bekannte **Termine** und **Mutationen bereits vor der GV** der Gemeinderatskanzlei Grabs.

Tel. 081 750 35 22
karin.schneider@grabs.sg.ch
marcel.bossart@grabs.sg.ch

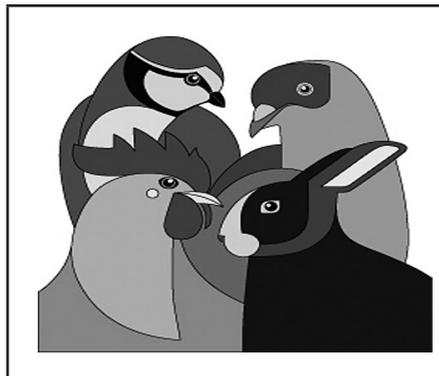
Es besteht auch die Möglichkeit, auf der Homepage der Gemeinde www.grabs.ch (Rubrik Wissenswertes, Kultur u. Freizeit, Vereine) eine vereinseigene Homepage-Adresse (URL) zu hinterlegen.

Der Verwaltungsrat GHG

**Veranstaltungen
November**

- 15. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
19.00 Uhr, Oase Gams: Meditation
- 16. Gospel- / Popchor „On the Move“**
20.00 Uhr, Evang. Kirche
- 17./18. VMC Grabs**
Turnhalle Kirchbünt: 22. Radball-Plauschturnier
- 19. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
Taufsonntag
09.30 Uhr: Gottesdienst mit M. Nägele
19.00 Uhr: Gottesdienst mit H. Egli und den Konfirmanden
- 20. Sportschützen Grabs**
18.00 Uhr, Werkhof Ortsgemeinde Grabs: Luftgewehrschiessen für SchülerInnen ab dem 11. Altersjahr; Betreuer, Sportgeräte und Schiesshilfen stehen zur Verfügung
- 21. Skiclub Grabserberg**
Laufen
- 22. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
12.00 Uhr, Rest. Rössli: Männerstamm
20.00 Uhr, Schulhaus Berg: Bibelstunde
- 24./25. Samariterverein**
Nothilfekurs

- 25. Tages-Familien-Verein Werdenberg**
13.00 - 18.00 Uhr, Chinderhus Schatzchischta Buchs: Wir basteln Türkränze und Gestecke; Auskunft: Hanna Büchel, Tel. 081 756 27 78
- 25. IG Grabs**
Advents-Apéro
- 25. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
13.00 - 17.00 Uhr, Kirchgemeindehaus: Missionsbazar
- 25. Männerchor Grabs**
ca. 17.00 Uhr: Singen im Dorf am Advents-Apéro
- 26. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. J. Bachmann
19.00 Uhr: Abendgottesdienst mit Pfr. F. Staub
- 27./29. Samariterverein**
CPR Grundkurs
- 28. Grabser Hallengenossenschaft**
Generalversammlung mit Terminkonferenz der Vereine
- 29. Tages-Familien-Verein Werdenberg**
09.00 - 18.00 Uhr, gegenüber Coop Buchs: Standverkauf Buchs; Auskunft: Hanna Büchel, Tel. 081 756 27 78
- 30. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
16.30 Uhr, Kirche: Fiire mit de Chliine



Winterfütterung Vögel
Fettkastenverkauf durch den OV Grabs:
Samstags, jeweils von 10.00 - 12.00 Uhr
beim Marktplatz in Grabs
Beginn im Nov. / Dez., je nach Witterung
Sie finden uns auch am Buuramart vom
02. Dezember 2006.

Kleiner Kasten	CHF 8.00
Grosser Kasten	CHF 12.00

Weitere Auskünfte erteilt gerne:
Harry Schapper, Tel. 081 771 33 20

Chrabelträff Grabs

Ab dem 14. November 2006 treffen wir uns jeden **2. und 4. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr**, mit unseren Kindern (0 bis 4 Jahre) im evangelischen Kirchgemeindehaus unter dem

Motto

D'Chinder spiele zäma und d'Muettere hend chli Zit zum käfele.

Es gibt Kaffee, Tee, Mineral und einen Zvieri.

Unkostenbeitrag
CHF 2.00 pro Familie

Kontakt

Bettina Eggenberger, Tel. 081 740 33 30
Ursula Bonotto, Tel. 081 756 76 60

Neuer Treffpunkt:
Evangelisches Kirchgemeindehaus

Nächste Ausgabe des Grabser Gemeindeblattes:

Dienstag, 19. Dezember 2006

Inserat- und Textannahme bis spätestens **Donnerstag, 07. Dezember 2006** bei der Gemeinderatskanzlei

Aktivitäten Skiclub Grabs

02./03. Dezember
Hütteneröffnung auf Gamperney

30. Dezember bis 01. Januar
Silvesterparty auf Gamperney

Veranstaltungen Dezember

- 01. Turnverein**
Chlausabend Aktive
- 01. Rotes Kreuz**
14.00 Uhr, Kirchengemeindehaus Grabs:
Seniorenachmittag;
Abholdienst: Tel. 081 771 39 65
- 02. IG Grabs / W'berger Buuramart**
Chlaus- und Weihnachtsmarkt
mit Chlausumzug
- 02. Ornithologischer Verein**
Verkauf Fettkästen für Winterfütterung
am Buuramart
- 02. Skiclub Margelkopf**
Wiesli: Tourenfahrer-Abend
- 02./03. Skiclub Grabs**
Hütteneröffnung auf Gamperney
- 03. Evang.-Reform. Kirchengemeinde
Grabs-Gams**
09.30 Uhr: Gottesdienst mit M. Nägele
(Mitwirkung Männerchor Grabs)
- 03. Männerchor Grabs**
09.30 Uhr, Evang. Kirche:
1. Adventsgottesdienst
- 03. Skiclub Margelkopf**
Chapf: Fakultativtour
- 04. Landfrauen**
Adventsfeier
- 05. Turnverein**
Chlausabend Jugi
- 05. Skiclub Grabserberg**
Chlausabend mit Quiz
- 06. Evang.-Reform. Kirchengemeinde
Grabs-Gams**
18.30 Uhr: Adventsfeier Blaues Kreuz
19.00 Uhr, Begegnungszentrum Gallus:
Ökum. Adventsbesinnung mit E. Bass &
B. Kaschel
- 09. Männerchor Grabs**
Chlausabend
- 10. Evang.-Reform. Kirchengemeinde
Grabs-Gams**
Taufsonntag
09.30 Uhr: Gottesdienst mit
Pfr. J. Bachmann
- 13. Elternbildung Werdenberg**
14.00 - 17.00 Uhr, Parkplatz Rest. Grütli:
Mit Kindern in der Natur die Jahreszeiten
erleben
- 13. Evang.-Reform. Kirchengemeinde
Grabs-Gams**
20.00 Uhr: Adventsabend für Frauen
- 15./16. Samariterverein**
Nothilfekurs
- 15./16./17. Lukashaus**
Weihnachtsspiel

Texte und Inserate im Gemeindeblatt

Planen Sie demnächst die Publikation eines Inserates oder eines Berichts im Grabser Gemeindeblatt? Wenn ja, dann beachten Sie bitte die nachfolgenden Punkte:

Gestaltung von Texten

Bevor Sie einen Text verfassen, nehmen Sie bitte frühzeitig Kontakt mit der Gemeinderatskanzlei auf und fragen an, ob und wann die Berichterstattung erfolgen kann. Den Text liefern Sie uns am Besten in einer Word-Datei. Wir übernehmen den Text ins InDesign.

Fotos / Bilder

Falls Sie in Ihrem Text Bilder platzieren möchten, liefern Sie uns diese bitte in guter Qualität. Wir können Farb- oder schwarz-weiss-Fotos, Dias oder Digitalfotos übernehmen. Digitalbilder speichern Sie am Besten als JPG- oder TIF-Dateien (nicht zu stark komprimieren, vorzugsweise maximale Qualität!).

Die Bildauflösung muss mindestens 300 dpi betragen. Internetbilder weisen eine zu kleine Qualität auf. Senden Sie uns auf jeden Fall unbearbeitete Bilder. Nehmen Sie keine Korrekturen vor (Farben, Helligkeit, Kontrast, Schärfe).

Inserate

Nehmen Sie auch vor der Gestaltung von Inseraten frühzeitig Kontakt mit der Gemeinderatskanzlei auf, um den entsprechenden Platz zu reservieren. Inserate müssen „druckfertig“ abgeliefert werden; sie werden von der Gemeinderatskanzlei nicht bearbeitet. Wenden Sie sich dafür an einen geeigneten Fachmann.

Kontakte Gemeinderatskanzlei

Karin Schneider
081 750 35 22
karin.schneider@grabs.sg.ch

Markus Stähli
081 750 35 22
markus.staehli@grabs.sg.ch

Weitere Infos

Finden Sie auf unserem Merkblatt zum Grabser Gemeindeblatt, bestellbar bei der Gemeinderatskanzlei oder zum Downloaden auf dem Internet: www.grabs.ch (Rathaus / Ämter / Gemeinderatskanzlei / Dokumente zum downloaden: Merkblatt Gemeindeblatt).

TRAUBENSAFT AKTION 2006 CEVI GRABS

Liebe Grabser Bevölkerung
Auch dieses Jahr findet wieder die traditionelle Traubensaffaktion statt! Wir liefern Ihnen die gewünschten Getränke am Samstag, 9.12.06, franko direkt in Ihren Keller. Auch Kleinstmengen und wild gemischte Harasse bringen wir Ihnen gerne zu den untenstehenden Netto-Preisen! Besten Dank!

lt. Rimuss rot Frühdruck (12 Liter / Harass)	3.00 + Dep
lt. Rimuss rubin (Edeltrauben) (12 Liter / Harass)	3.30 + Dep
lt. Rimuss Schorle * (12 Liter / Harass)	2.80 + Dep
lt. Rimuss weiss (12 Liter / Harass)	3.30 + Dep
7 dl Fl. Rimuss party (6 Flaschen / Karton)	4.00
7 dl Fl. Riesling-Sylvaner (w) (6 Flaschen / Karton)	6.50
7 dl Fl. Clevner (rot) (6 Flaschen / Karton)	7.00
lt. Einstern-Stadium Rimuss (12 Liter / Harass)	3.00 + Dep
lt. Granador Orangensaft (12 Liter / Harass)	2.00 + Dep
lt. Apfelsaft klar (Mosti Vetsch) (12 Liter / Harass)	2.00 + Dep
1.5 l Fl. Shorley (6 Flaschen / Harass)	2.70 + Dep
.... Rimuss Geschenkspackung: 1 Fl. Rimuss party 7 dl 1 Fl. Rimuss rosé 7 dl	
1 Fl. Rimuss Champion 7 dl 7 dl Fl. Rimuss rosé (6 Flaschen / Karton)	14.00 4.00
7.5 dl Fl. Rimuss champion (6 Flaschen / Karton)	4.90
7 dl Fl. Rimuss LITCHI-Perl (6 Flaschen / Karton)	4.20

Bestellungen (bis 24.11.06) & Infos:

CEVI Grabs, Thomas Gantenbein
✉ Mädlweg 26, 9470 Werdenberg
☎ 081 740 62 90
✉ grabs@cevi.ch
www.cevi.ch/grabs

* mit 40% Mineralwasser und Holunderaroma

++ Preis- und Sortimentsänderungen vorbehalten ++

Einwohnerstand

am 31. Oktober 2006

Einwohnerstand Total	6'541 *
davon Grabser Bürger	2'363
Niedergelassene	3'062
Wochenaufenthalter / Nebenniedergelassene	61
Ausländer	1'055 *

* inkl. 94 Kurz- und Wochenaufenthalter,
Asylbewerber, vorläufig Aufgenommene,
Schutzbedürftige und Grenzgänger EG/EFTA.



Hauptsache ein Dach
über dem Kopf?

Ja, aber nicht irgendeines! Lippuner setzt auf **PREFA-Dächer aus Aluminium**. Die Widerstandsfähigkeit macht sie auch bei extremen Witterungsverhältnissen schier unverwundbar. Zudem sind sie in Farbe und Form beinahe grenzenlos anpassbar. Ob Neubau oder Sanierung: Hauptsache ein PREFA-Dach.

Werdenstrasse 84 + 86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

www.lippuner-emt.com

Wir wollen Ihren Schrott!

Kaufen täglich Grossmengen zu **Bestpreisen**

- Alteisen - Messing - Kupfer
- Aluminium - Zinkblech - Messinghülsen

Isa Heiri

Seit 1915 Ihr Entsorgungs-Profi

Heinrich Eggenberger & Cie. AG

9472 Grabs, Tel. 081 771 25 25
www.EggenbergerAG.ch

UMSTANDSMODE BABY-KINDER- MODE KÄNGURUH



Brigitte Pahud

Kirchgasse 7, 9472 Grabs, 081/771 50 10



**Hier fehlt
Ihr Inserat**

Wenn auch Sie im Grabser Gemein-
deblatt inserieren möchten, so set-
zen Sie sich mit der Redaktion in
Verbindung (081 750 35 22 oder
gemeinderatskanzlei@grabs.ch).

coop - Heizöl

Anfragen bei

Rohner Sepp AG
Treibstofftransporte
Tränkeweg 1, 9470 Werdenberg

079 681 61 03 oder
081 771 36 07

**Günstigere Preise bei
Sammelbestellungen!**



Malerbetrieb

Edi Schädler GmbH
Stockenhofstr. 7
9472 Grabs

Tel. 081 771 30 65
Fax 081 771 74 65
Mobile 079 681 82 92

Schlegel + Hofer
Dipl. Architekten AG
Mühleweg 8
9477 Trübbach
Tel. 081/783 12 56
Fax 081/783 15 82

Schlegel + Hofer
Architekten

schlegel.hofer@bluewin.ch

Stüdtlistrasse 4
9472 Grabs
Tel. 081/771 61 18
Fax 081/771 61 20

**wir erstellen für sie eine
digitale farberberatung ihrer
hausfassade**

**dipl. malerpolier
lippuner monika**

spitalstrasse 25
9472 grabs
natel 079 282 85 80
e-mail lipp.lue.maler@bluewin.ch

LIPPUNER - LÜCHINGER
GMBH

malergeschäft

VITA - MASSAGEN
Paul Steiner

Klassische-, Sport- und
Fussreflexzonen-Massagen
Wirbelsäulenbehandlungen, CM und Dorn
Kosmetische Fusspflege

Stüdtlistrasse 18, 9472 Grabs
Tel. 079 345 97 04

Termine nur gegen Voranmeldung

www.vita-massagen.ch

VETSCH

baunternehmung

Vetsch Bau AG · CH-9472 Grabs · www.vetschbau.ch



Herzliche Gratulation



22. Dezember 1911
Eggenberger-Schwendener Katharina
Pflegeheim Werdenberg, 9472 Grabs

09. Dezember 1913
Vetsch-Schlegel Katharina
Amasis 1428, 9472 Grabs

03. Dezember 1918
Hefti-Vetsch Margaretha
Stütlihus, 9472 Grabs

12. Dezember 1918
Eggenberger-Schwendener Johannes
Oberer Erlenweg 10, 9472 Grabs

20. Dezember 1918
Segenreich-Burnier Amélie
Spitalstrasse 17, 9472 Grabs

30. Dezember 1918
Eggenberger-Wiesmann Elisabeth
Stütlihus, 9472 Grabs

10. Dezember 1919
Tschumper-Staub Anna
Stütlihus, 9472 Grabs

23. Dezember 1919
Vetsch-Eggenberger Johannes
Hugobühlstrasse 2, 9472 Grabs

03. Dezember 1920
Stricker-Keller Elise
Wispel 4, 9472 Grabs

16. Dezember 1920
Zogg-Hagmann Johannes
Rappenloch 2303, 9472 Grabs

17. Dezember 1920
Eichenberger-Schäpper Ernst
Oberer Erlenweg 12, 9472 Grabs

23. Dezember 1920
Roth-Schlegel Elisabeth
Stütlihus, 9472 Grabs

01. Dezember 1921
Lörtscher-Opalka Grete
Gemsweg 4, 9470 Werdenberg

17. Dezember 1921
Vetsch-Spitz Katharina
Forst 2490, 9472 Grabs

24. Dezember 1921
Gantenbein Johannes
Marktweg 2, 9472 Grabs

30. Dezember 1921
Van den bossche-Indermaur Marcel
Stütlistrasse 23, 9472 Grabs

11. Dezember 1922
Eggenberger-Vetsch Margaretha
Staudenstrasse 10, 9472 Grabs

31. Dezember 1922
Lippuner-Forrer Johannes
Rietstrasse 26, 9472 Grabs

11. Dezember 1923
Gantenbein-Eggenberger Maria
Pflegeheim Werdenberg, 9472 Grabs

16. Dezember 1923
Vetsch-Gabathuler Anna
Städtli 9, 9470 Werdenberg

03. Dezember 1924
Vogel-Meier Dulcie
Sonnmatweg 26, 9470 Werdenberg

27. Dezember 1925
Baumgartner-Weder Hans
Laufenbrunnenstrasse 40, 9472 Grabs

01. Dezember 1926
Vetsch-Lippuner Ulrich
Stütlistrasse 6, 9472 Grabs

10. Dezember 1926
Fenk-Eggenberger Ursula
Stütlihus, 9472 Grabs

26. Dezember 1926
Vetsch-Eggenberger Elisabeth
Loch 2825, 9472 Grabserberg



Wir gratulieren allen im Dezember geborenen
Mitbürgerinnen und Mitbürgern herzlich zum Geburtstag
und wünschen ihnen allen und ganz speziell unseren
vorstehenden Jubilarinnen und Jubilaren (80 und älter)
alles Gute und einen frohen Lebensabend.



Landi

Wir liefern Ihnen Wärme ins Haus!

Kohlen-Brikett
Holzbrikett
Holzpellet
Heizöl

Für prompte Lieferung empfiehlt sich LANDI GRABS

Tel 081 771 26 64

Die Geschenksidee

GRABSER GSCHENGG-TRÜGGLI



FEINES AUS EINHEIMISCHER LANDWIRTSCHAFT

Kontaktadressen und Bezug:

Bea Zogg, Mammert, Grabs
Tel. / Fax 081 771 17 77
zoggrtransporte@mydiar.ch

Molkerei Grabs, Dorfstrasse 10, Grabs
Tel. 081 771 38 28 (vormittags)
Fax 081 771 61 26

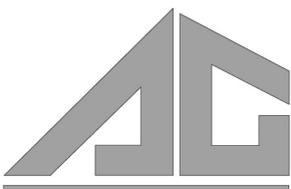
Alexandra Milesi
Staudnerbergstrasse 6, Grabs
Tel. / Fax 081 771 51 12
alexandra@milesi-grabs.ch

Bioladen / Grabser Gschengg-Trüggli

Öffnungszeiten:
Mittwoch, 13.00 - 18.30 Uhr

... oder vom **08. Dezember bis 23. Dezember 2006**
im Laden an der Spitalstrasse 17 in Grabs, jeweils am:
Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr und am Samstag, 09.00 - 12.00 Uhr

Nicht immer... aber immer öfter!



A. GANTENBEIN HOLZBAU AG

ZIMMEREI • INNENAUSBAU • FASSADEN • BEDACHUNGEN

VORDERDORFSTR. 12, 9472 GRABS, TEL. 081 771 43 66, FAX 081 771 43 57
E-MAIL: INFO@GANTENBEIN-HOLZBAU.CH WWW.GANTENBEIN-HOLZBAU.CH

IHR FACHBETRIEB FÜR:

- INNENAUSBAU
- UMBAUTEN
- SCHREINERARBEITEN
- FASSADEN
- ETERNITFASSADEN
- HOLZFASSADEN
- BEDACHUNGEN
- DACHFENSTEREINBAU
- TREPPEN
- REPARATUREN ALLER ART



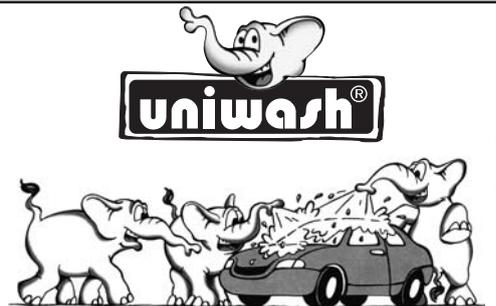
www.uniwash.ch

uniwash® self service

Grabs • Werdenstrasse

Die elefantastische Autowäsche

Spritzen statt bürsten!



© ETA TECHNIK AG, FL-9496 Balzers

AKTION GRABSER RAHM

DO 23. - SA 25. NOVEMBER

2dl	CHF 2.-	statt CHF 2.60
1/2l	CHF 4.50	statt CHF 5.90
1l	CHF 6.00	statt CHF 9.10

KÄSE DES MONATS

Grabser Fondue fix fertig	Port. CHF 5.- statt CHF 6.-
Grabser Fondue Mischung	1kg CHF 20.- statt CHF 26.-

Molkerei Grabs

natürlich heimisch Dorfstrasse 10 9472 Grabs Tel +41 81 771 38 28 Fax +41 81 771 61 26

! Achtung neue Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 8.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.30 Uhr
Dienstag und Samstag 8.00 - 12.00 Uhr Nachmittag geschlossen

BON CHF 2.-
einlösbar im Monat November 06
Beim Einkauf ab CHF 10.-

Lehrerschaft auf Wanderschaft im Schulzimmer Wald Schulrat und Lehrkörper lernen die Ortsgemeinde kennen

Der Schulrat organisiert für den Lehrkörper alljährlich eine Weiterbildungsveranstaltung. Das diesjährige Thema stand unter dem Titel „Ortsgemeinde kennen lernen“. An zwei Nachmittagen im August und September wurden über 70 Lehrpersonen mit Vertretungen des Schulrates in das Wesen und die Aufgaben der Ortsgemeinde eingeführt. Umweltbildung und Arbeitseinsätze im Wald waren Inhalte eines Erfahrungsaustausches.

AG. - Während einer Exkursion vom Schwendiweg zum Chalchofen informierten Hans Sturzenegger, Walter Eggenberger und die beiden Revierförster über die Leistungen des Waldes wie Schutz vor Naturgefahren und Erholung. Die Teilnehmenden konnten erfahren, dass zu starke und vielschichtige Ansprüche an den Lebensraum zu unweigerlichen Konflikten führen können. Das dabei der Grundeigentümerin Lasten aufgebürdet werden, wurde am Beispiel der Schältschäden des Hirschwildes offenkundig. Die aktiv erlebten Stationen des Lernpfades „Schutz-Wald-Mensch“ lockerten die Exkursion angenehm auf.

Eine integrierte Gruppenarbeit forderte die Lehrerinnen und Lehrer auch geistig. Dabei ging es um Fragen wie: Eignen sich die Lebensräume Wald und Alpen als Lernräume oder wie sehen die Bedürfnisse aus, entsprechende Angebote des Forstdienstes zu nutzen? Mittels konkreter Themenbeispielen aus dem Lehrplan konnten die Teilnehmenden eine Wertung und Gewichtung vornehmen. Die Ergebnisse aus den interessanten Fragen und Diskussionen geben der Ortsgemeinde und dem Forstdienst wertvolle Hinweise für die weitere Zusammenarbeit mit der Schule.

Nach gemütlichem Zusammensitzen bei Speis und Trank fanden die gelungenen Anlässe ihren Abschluss.

Wald und Alpen sind ausgezeichnete Lernräume

Das Fazit: Die natürlichen Umgebungen des Waldes und der Alpen eignen sich ausgezeichnet als Lernräume, insbesondere im Fachbereich Mensch und Umwelt. Unsere Gemeinde mit ihrer interessanten Kulturgeschichte und vielfältigen Natur bildet eine ideale Grundlage um sich mit aktuellen Fragen in Raum und Zeit auseinander zu setzen. Als besonders geeignet werden auch die Bedingungen beurteilt, um Tiere und Pflanzen in ihren Lebensräumen zu erkunden.



Lehrerinnen und Lehrer üben Balance und Ausgleich bei der Station „Murgang“ des Lernpfades „Schutz-Wald-Mensch“.

Ebenfalls kann in Schullagern die Gemeinschaft wirkungsvoll erfahren und erlebt werden. In einer Hütte bei einfachen Bedingungen fehlen die Ablenkungen unserer Konsum- und Mediengesellschaft. Ohne Fernsehen und Computer entdecken die Kinder wieder das „Miteinander etwas unternehmen“. Sie sind kreativ. Bei gestellten Aufgaben kann die Zusammenarbeit geübt werden.

Die Rückmeldungen der Lehrerschaft zu den Erfahrungen mit Arbeitseinsätzen ergaben folgendes Bild: Die bisher angebotenen Beschäftigungen eignen sich gut für die Schüler. Sie fördern Sach-, Selbst- und Sozialkompetenz. Die körperliche Betätigung an der frischen Luft wurde zusätzlich als positiv gewertet.

Die Lehrerschaft schätzt die Angebote der Ortsgemeinde

Die Abfrage der Wünsche und Bedürfnisse der Lehrpersonen hinsichtlich Unterkunft, Logistik und Betreuung hat klar aufgezeigt, dass Unterkünfte wie die Chalchofenhütte oder das Gamperfinhaus unverzichtbare Voraussetzungen für mehrtägige Aufenthalte mit Schülerinnen und Schülern im Berggebiet sind. Sehr geschätzt werden ausserdem auch die Unterstützungen bei organisatorischen Angelegenheiten und der Transport des Materials. Die Betreuung während den Arbeitseinsätzen wird ebenfalls sehr beg-

rünst. Die Intensität der Betreuung soll dem Arbeitsplatz und der Art der Arbeit angepasst werden. Als wichtig wird insbesondere auch das Erklären und Einführen in die Arbeit festgehalten. Wünschenswert ist auch Abwechslung bei den Arbeiten. Weiterführende Angebote würden gerne angenommen, doch fehlen bedingt durch den Stundenplan (Sekundarstufe) die Zeitfenster. Auch budgetmässig fehlen zurzeit die Möglichkeiten.

Das Team der Ortsgemeinde hat sich über das gute Echo der Lehrerschaft und des Schulrates sehr gefreut. Die Verantwortlichen der Ortsgemeinde sind in der Erfahrung bestärkt, dass eine naturnahe Umgebung die Grundhaltung von „Lernenden“ positiv beeinflusst. Wird beim Menschen Hand, Herz und Verstand im Umfeld der Natur mobilisiert, bleibt mehr als nur ein Eindruck haften.

Die Budgetkürzung des Kantons hat beim Forstdienst einen Leistungsabbau zur Folge, wobei auch „Kann-Aufgaben“ wie Umweltbildung oder Organisationsunterstützung von Projekttagen betroffen sein werden. Für diejenigen Schulgemeinden und Lehrpersonen, welche Umweltbildung pur in der Natur für die Entwicklung der Kinder als wichtig einstufen, besteht die Chance, mit der künftigen Waldregion1 oder dem Forstbetrieb der Ortsgemeinde in Verbindung zu treten.

Schneeräumung

In der Gemeinde Grabs erfolgt die Schneeräumung unter Verwendung von Auftaumitteln (sogenannte Schwarzräumung) auf Staats- und 1. Klassestrassen (Werden-, Spital-, Hochhaus-, Dorf- und Grabserbergstrasse bis Lehn), bei gefährlichen Strasseneinmündungen und bei Extremsituationen auch auf den übrigen Strassen. Auftaumittel werden sehr sparsam angewendet.

Die übrigen Strassen und Trottoirs werden möglichst gründlich geräumt und bei Bedarf gesplittet. Eine rationelle Räumung ist nur möglich, wenn die nachfolgenden Bestimmungen und Anordnungen beachtet werden:

1. Fahrzeuge sind von öffentlichen Strassen und Plätzen zu entfernen, wenn sie eine bevorstehende Schneeräumung behindern könnten. Fahrzeughalter, welche über keine Garage verfügen, müssen sich daher rechtzeitig einen Parkplatz auf privatem Grund oder ausdrücklich bezeichneten, öffentlichen Plätzen sichern.
2. Fahrzeuge, welche die Schneeräumung behindern, werden auf Kosten der Halter verstellt. Für Schäden an Fahrzeugen, die bei der Schneeräumung wegen Nichtbeachtung dieser Anordnungen entstehen, übernimmt die Gemeinde keine Verantwortung.
3. Der Schnee von privaten Vorplätzen darf nicht auf die Strasse oder auf Trottoirs verschoben oder dort abgelagert werden. Die Mehrkosten für zusätzliche Abfuhrungen werden den fehlbaren Grundeigentümern belastet.
4. Auf Dächern von Gebäulichkeiten, bei denen der von der Bedachung fallende Schnee den Strassenverkehr gefährden könnte, sind Schneefangvorrichtungen anzubringen. Soweit notwendig, sind die Dächer von Schnee und Eiszapfen zu säubern. Für Unfälle und Schäden haftet der Grundeigentümer.
5. Meldung bei Glatteis: Natel Nr. 079 460 81 26.

Hinweis

Bei den Schlittelstrecken (zB. Voralp-, Rogghalm- und Staudnerbergstrasse) handelt es sich nicht um gesicherte Schlittelbahnen. Die Benutzung derselben erfolgt auf eigene Gefahr. Jegliche Haftung wird abgelehnt.

Der aktuelle bfu-Tipp

Damit sich die Adventsstimmung nicht in Rauch auflöst

Wenn es draussen dunkel und kalt ist, zaubern Kerzen Wärme und Geborgenheit in die gute Stube. Doch wer nicht aufpasst, bei dem löst sich die besinnliche Stimmung schnell einmal in Rauch auf - und mit ihr möglicherweise gleich das ganze Hab und Gut. Deshalb kann die bfu nicht oft genug an den richtigen Umgang mit Kerzen und Feuer erinnern:

- Stellen Sie den Weihnachtsbaum vor Weihnachten in ein Wassergefäss und lagern Sie ihn an einem kühlen Ort.
- Sorgen Sie beim Aufstellen für einen festen und sicheren Stand des Baumes.
- Verwenden Sie nicht brennbare Kerzenhalter, die die Kerze sicher festhalten.
- Bringen Sie die Kerzen nie unter einem Zweig oder anderem brennbarem Material an.
- Achten Sie auf einen ausreichenden seitlichen Abstand der Kerzen zu brennbaren Materialien wie Zweigen, Dekorationen, Vorhängen oder Fernsehgeräten.
- Löschen Sie brennende Kerzen vor dem Verlassen des Raumes.
- Halten Sie einen Handfeuerlöscher oder einen Wassereimer mit Handwischer bereit.
- Kinder gehören unter Aufsicht, solange sie sich in einem Raum mit einer brennenden Kerze aufhalten. Bewahren Sie Zündhölzer ausserhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Nach Silvester sind Weihnachtsbäume und Adventskränze sehr dürr und können sekundenschnell in Vollbrand geraten. Zünden Sie die Kerzen deshalb nicht mehr an.
- Im Brandfall handeln Sie nach dem Grundsatz „Alarmieren - Retten - Löschen“. Feuerwehr: Telefonnummer 118.

Attraktive Verbindungen mit dem THURBO-Shuttle

Seit dem 11. Dezember 2005 stellt der THURBO-Shuttle die regionale Bahnverbindung zwischen Buchs und Sargans sicher.

Der Shuttle verkehrt zwischen 06.00 und 21.00 Uhr und fährt im Stundentakt von Buchs mit Halt in Räfis-Burgerau, Sevelen und Trübbach nach Sargans.

Der THURBO-Zug fährt immer dann, wenn kein direkter Eurocity Österreich-Buchs bzw. Zürich-Buchs verkehrt. In Sargans kann ohne grosse Wartezeit auf die Intercity-Züge Richtung Zürich umgestiegen werden.

Überzeugen Sie sich unter www.thurbo.ch selbst von den Vorzügen des THURBO-Shuttle.

Hunderegistrierung ab 01. Januar 2007

Bis spätestens 31. Dezember 2006 müssen alle Hunde gechipt und bei der Animal Identity Service AG (ANIS) in Bern registriert werden. Die Hundekontrolle Grabs hat festgestellt, dass zwischen der Anzahl der im Jahr 2006 gelösten Hunde und der bis jetzt bei ANIS registrierten Hunde eine Differenz von ca. 130 Tieren besteht.

Wir bitten deshalb die Halter von Hunden, die noch nicht registriert sind, ihr Tier umgehend beim Tierarzt chippen und registrieren zu lassen.

Bei Tieren, die durch einen im Ausland ansässigen Tierarzt gechipt wurden ist zu prüfen, ob die Registrierung bei ANIS in Bern erfolgt ist. Falls die Registrierung in Bern nicht erfolgte, muss der Tierarzt dies jetzt noch nachholen. Die notwendigen Formulare können bei der ANIS Animal Identity Service AG, Nationale Datenbank für Heimtiere, Morgenstrasse 123, 3018 Bern (Tel. 031 371 35 30) bezogen werden.

Die Halter von registrierten Tiere müssen der ANIS folgendes melden:

- Adressänderungen;
- Namen und Adresse des neuen Halters, wenn ein Hund verkauft oder verschenkt wird;
- Tod des Hundes.

Senioren helfen Senioren Vermittlungsstelle im Werdenberg

Menschen im Pensionsalter gehören noch lange nicht zum alten Eisen. Viele fühlen sich noch fit genug, ihre Arbeitskraft in den Dienst ihrer Mitmenschen zu stellen. Diese tatkräftigen Pensionäre sind im Verein „Senioren helfen Senioren“ gut aufgehoben.

OG. – Der Verein „Senioren helfen Senioren“ besteht schon seit den frühen 90er-Jahren des letzten Jahrhunderts. Der Verein führt eine Vermittlungsstelle in der Region Werdenberg, die arbeitswillige Mitglieder des Vereins mit Seniorinnen und Senioren, die auf Hilfe angewiesen sind, in Kontakt bringt. Dadurch wird die Solidarität und gegenseitige Hilfe untereinander gefördert.

Gesellige Seite

Um die gesellige Seite zu pflegen, organisiert der Verein jedes Jahr einen Herbstausflug. 2005 führte der Ausflug ins Toggenburg und ins Appenzeller Vorderland. Das Ziel im Jahr 2006 war das Prättigau, Davos, das Landwassertal und die Bündner Herrschaft. Der Ausflug ist jeweils ein willkommener Anlass für die Mitglieder, sich besser kennen zu lernen.

Arbeitskategorien

Der Verein bietet folgende Arbeitskategorien an:

Kategorie 1

Garten- und Umgebungsarbeiten, Schneeräumung, Holz sägen und spalten, kleinere Reparaturen.

Kosten: CHF 25.00 / h

Kategorie 2

Schreibarbeiten, Erstellen von Steuererklärungen, Verkehr mit Ämtern, Versicherungen u.ä.

Kosten: CHF 20.00 / h

Kosten Steuererklärung: CHF 35.00 / h

In den Jahren 2004 und 2005 wurden von den Vereinsmitgliedern insgesamt 704 Einsatzstunden verbucht. Der Grossteil der Arbeiten entfiel auf die Kategorie 1.

Erteilung eines Auftrages

Um einen Auftrag zu erteilen, kann mit folgender **Vermittlungsstelle** Kontakt aufgenommen werden:

Marie José de Zordi-Tresch
Saarstrasse 29, Buchs
Tel. 081 756 52 02

Der Auftraggeber bezahlt den Auftragnehmer direkt nach erledigter Arbeit.

Werden auch Sie Mitglied

Mitglied des Vereins können Frauen und Männer werden, die sich im Ruhestand befinden oder frühzeitig aus dem Arbeitsprozess ausgeschieden sind. Der Verein ist konfessionell neutral und gehört keiner politischen Partei an. Der Eintritt in den Verein ist jederzeit möglich, der Austritt auf Ende des Kalenderjahres. Momentan verzeichnet der Verein ca. 150 Mitglieder (Ehepaare gelten als ein Mitglied).

Zur Deckung des administrativen Aufwandes wird ein Mitgliederbeitrag von derzeit CHF 35.00 erhoben. Zusammenlebende Ehepaare haben nur einen Mitgliederbeitrag zu bezahlen, es haben aber dennoch beide das Stimmrecht.

Betagte Einwohner und Einwohnerinnen der Region Werdenberg, die gerne Mitglied werden wollen, wenden sich an die Vermittlungsstelle oder an den Präsidenten des Vereins:

Werner Senn
Tulpenweg 11, Buchs
Tel. 081 740 53 10

Taxi Fahrdienst Sarganserland Werdenberg

Behinderten und Betagten das Leben einfacher gemacht

Behinderte und betagte Menschen haben oft keine Möglichkeit die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen. Der Taxi Fahrdienst Sarganserland Werdenberg schafft hier Abhilfe.

ks. – Der Taxi Fahrdienst Sarganserland Werdenberg hat es sich zur Aufgabe gemacht, betagten oder behinderten Menschen das Leben etwas einfacher zu machen. Das Taxi kann von Personen benützt werden, die Altersbeschwerden (körperliche Schwächen) oder ein starkes Augenleiden haben, an Stöcken gehen sowie einen Gehwagen oder einen Rollstuhl benötigen.

Nebst dem Transport von A nach B steht auch der soziale Kontakt nach aussen im Vordergrund. Das heisst, das Taxi fährt für Sie, damit Sie Ausflüge, Coiffeurbesuche, Arztbesuche, Therapien etc. unternehmen können.

Fahrtbestellung

Die Taxi Telefonzentrale nimmt Ihre Fahrt-

bestellung unter der Tel. Nr. 081 735 19 60 von Montag bis Freitag, 08.00 bis 11.00 Uhr, gerne entgegen.

Ausserhalb dieser Zeiten ist ein Telefonbeantworter in Betrieb, auf welchem Sie Name und Telefonnummer hinterlassen müssen.

Preise

Der Taxi Fahrdienst ist eine gemeinnützige Organisation und strebt keinen Gewinn an. Die Fahrtpreise sind sozial gestaltet und belaufen sich im Rahmen der öffentlichen Verkehrsmittel.

Der Fahrpreis berechnet sich erst vom Abholort der betreffenden Person bis zum Bestimmungsort.

Leerfahrten werden keine verrechnet. Eine notwendige Begleitperson fährt gratis mit, weitere Begleitpersonen fahren zum Benützungstarif. Die Dienstleistung beinhaltet die Abholung an der Wohnungstüre und die Begleitung bis hinein ins entspre-

chende Gebäude, resp. Zimmer.

Auf Hilfe angewiesen

Aufgrund der sozialen Preispolitik kann das Taxi nur mit Hilfe von ehrenamtlichen Fahrern bestehen. Sollten Sie ein paar Stunden Zeit haben und für einen gemeinnützigen Verein tätig sein wollen, dann melden Sie sich doch beim Taxi Sarganserland Werdenberg (Tel. 081 735 19 60).

Selbstverständlich ist es auch möglich, Mitglied des Taxi zu werden. Es kann zwischen Aktiv- / Kollektivmitglied (Heime) und Gönner gewählt werden. Mit einem jährlichen Mitgliederbeitrag von CHF 30.00 (Kollektivmitglieder CHF 300.00) unterstützen Sie den Verein im Hintergrund.

Weitere Infos

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.taxi-sarganserland-werdenberg.ch.

Adventsfenster 2006

Auch in diesem Jahr laden die Adventsfenster im oberen Dorfteil von Grabs wieder zu vorweihnächtlichen Abendspaziergängen ein. Ab Freitag, 01. Dezember, wird jeden Abend ein neues Fenster beleuchtet. Die Beleuchtungszeit ist **neu** von 17.30 bis 21.30 Uhr.

Die Fenster geben Einblick in stille-einfache, kunstvoll-aufwändige, kreative und originelle Dekorationen. Wenn am Sonntag, 24. Dezember alle Fenster leuchten, lohnt sich ein vollständiger Rundgang. Alle Adventsfenster bleiben **neu** bis zum Samstag, 06. Januar 2007 beleuchtet.

Am Samstag, 23. Dezember 2006, lädt die Familie Eggenberger, Spannenweg 3 (Fenster 23) ab 19.00 Uhr wieder zu einem **Offenen Singen** ein.

Öffnungsdaten Adventsfenster

- | | |
|-----------------------|--|
| 01. Fam. Vetsch | Sägenstr. 5
(Mosterei) |
| 02. Fam. Feurer | Dorfstr. 8 |
| 03. Fam. Vetter | Dörrereiweg 2 |
| 04. Ruth Giger | Dorfstr. 19
(Stofflädeli) |
| 05. Fam. Lippuner | Dorfschulweg 2 |
| 06. Fam. Flückiger | Hugobühlstr. 11 |
| 07. Fam. Hagedorn | Ob. Erlenweg 1 |
| 08. Fam. Schweizer | Schmiedestr. 1 |
| 09. Annakäthi Giger | Spannenweg 8
(Fam. Raymann) |
| 10. Fam. Hungerbühler | Dorfstr. 17 |
| 11. Fam. Breitschmid | Dorfstr. 34 |
| 12. Fam. Neuhaus | Spinnereistr. 2 |
| 13. Fam. Sönderregger | Staudnerbergstr. 1 |
| 14. Fam. Gerber | Kirchgasse 15 |
| 15. Fam. Vetsch | Kirchgasse 21 |
| 16. Fam. Renner | Glockenweg 1 |
| 17. Fam. Milesi | Staudnerbergstr. 6 |
| 18. Fam. Letta | Spannenweg 1 |
| 19. Fam. Tischhauser | Unt. Erlenweg 6 |
| 20. Fam. Rhyner | Sägenstr. 4 |
| 21. Fam. Vetsch | Gässli 1 |
| 22. Martin Meister | Vorderdorfstr. 24
(Rheintalshop) |
| 23. Fam. Eggenberger | Spannenweg 3
(Ab 19.00 Uhr
Offenes Singen) |

Vom Sonntag, 24. Dezember 2006, bis Samstag, 06. Januar 2007, leuchten alle Fenster.

Chlaus- und Weihnachtsmarkt

Grosses saisonales Angebot an Werdenberger Produkten



Festwirtschaft:
Uwe Schulz & Team



ab 17.00 Uhr :

- Gemischter Chor Grabs

ab 17.20 Uhr :

- Besammlung Chlausumzug, mit Laterne Mühle Stricker Wispel (Neue Route)

ab 17.45 Uhr :

- Chlauseinzug auf dem Marktplatz

Samstag, 3. Dezember 2006

08.30 - 19.00 Uhr auf dem Marktplatz, Grabs

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Einladung zum

Grabser-Advents-Apéro

Am Samstag,
25. November 2006,
von 17.00 – 21.00 Uhr

Besuchen Sie uns

Rössli-Taxi
mit Christian Bicker

Neuheiten
und Geschenkideen

Verlosung (Fr. 500.- Gutschein
+ weitere attraktive Preise)



www.iggrabs.ch

Schulrats- verhandlungen

Benützungsreglement für Schulanlagen

Wie bereits angetönt, hat der Schulrat das Reglement für die Benützung der Schulanlagen angepasst. Vor allem die Erweiterung der Schulanlage Grabserberg mit einem Gemeinderaum sowie die Einführung eines generellen Rauchverbotes in den Schulräumen hat den Schulrat zu diesem Schritt veranlasst. Das Reglement wird nun vom 16. November bis 15. Dezember 2006 dem fakultativen Referendum unterstellt. Das Benützungsreglement kann auf dem Schulsekretariat, aber auch auf der Homepage www.grabs.ch / Schule eingesehen werden.

Qualitätsentwicklung- und Qualitätssicherung

Führungs- und Qualitätskonzept

Die Qualitätsentwicklung und -sicherung nimmt weiter Gestalt an. So hat der Schulrat den Entwurf des von der Kerngruppe erarbeiteten Qualitäts- und Führungskonzeptes genehmigt. Weiter sind von dieser Arbeitsgruppe die Selbst- und Fremdevaluation in einem Arbeitspapier erarbeitet und vom Schulrat verabschiedet worden.

Pädagogische Führungskonzepte

Die QE-Arbeitsgruppe, bestehend aus Schulratspräsident Diego Forrer, Heilpädagogin Silvia Fuchs, den Primarlehrerinnen Heidi Gantenbein, Cristina Schmassmann und Regula Sturzenegger sowie den Schulleitern der Oberstufe, Röbi Küng und Felix Schmid, hat ihre Arbeit aufgenommen. Sie wird sich in den nächsten Monaten regelmässig treffen und sich Gedanken über die Erstellung von pädagogischen Führungskonzepten machen.

Themen wie die pädagogische Qualitätsentwicklung, die Lern- und Unterrichtsformen im Klassenunterricht, aber auch die Beurteilung der Schülerinnen und Schüler werden dabei näher ausgewertet und in Konzepte umgesetzt. Diese werden nach Absegnung durch den Schulrat und die Schulteams in das Führungshandbuch aufgenommen.

Aufbau eines Extranet

Damit die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schulgemeinde Zugriff zu den erarbeiteten Arbeitsgrundlagen haben, ist ein Extranet aufgebaut worden. Mit einem entsprechenden Benutzernamen und einem Passwort haben die Angestellten der Schulgemeinde Zugang zu diesem internen Bereich. Auf dem Extranet sind in einer ersten Phase nebst dem Führungshandbuch auch das Betriebssicherheits-

konzept der Schulgemeinde und einzelne Adresslisten hinterlegt.

Fördermassnahmen

Der Schulrat hat an jeder Sitzung über verschiedenste Therapiemassnahmen zu befinden. Das unkomplizierte Aufnahmeverfahren und der jeweilige sofortige Therapiebeginn zeigt dem Schulrat die Flexibilität unserer Fachlehrkräfte. Mit einem Pensum von 6.5 Stellen werden insgesamt 182 Schulkinder fachspezifisch gefördert. Bei total 923 Schulkindern kommen also rund 20 Prozent der Kinder in den Genuss von einer zusätzlichen Förderung.

Einschulungsjahr

Für zwei Schulkinder der 1. Primarklasse ist im Einverständnis mit den Eltern ein Übertritt in das Einschulungsjahr nach den Herbstferien verfügt worden. Seit diesem Schulquartal werden im Einschulungsjahr durch Maja Dür 16 Kinder beschult. Aufgrund der sehr grossen Anzahl hat der Schulrat eine zusätzliche Differenzierungslektion bewilligt. Diese wird von unserer Einschulungsverantwortlichen und Deutschlehrkraft Jacqueline Schaltegger übernommen.

Informationsabend für albanische Eltern

Zur Förderung der Integration organisiert die Schulgemeinde Buchs bereits zum dritten Mal einen Informationsabend für albanische Eltern. Die albanisch sprechenden Eltern aus Grabs sind zu diesem Anlass ebenfalls eingeladen. Ziel dieses Abends ist es, die Formen und die Angebote unseres Schulsystems zu erklären und den Kontakt zwischen Elternhaus und Schule zu fördern. Der Schulrat begrüsst die Organisation eines solchen Anlasses und empfiehlt den albanischen Eltern die Teilnahme an dieser Veranstaltung sehr.

Schularzt- und Schulzahnarztendienst

Die Schulgemeinde Grabs hat den Schularzt- und Schulzahnarztendienst für die laufende Amtsdauer mit Dr. med. FMH Markus Gassner (Schularzt) und dipl. med. dent. Göran Hagne (Schulzahnarzt) organisiert.

In letzter Zeit sind immer wieder Fragen betreffend die obligatorischen Untersuchungen entstanden. Diese möchte man hiermit wie folgt erklären:

Schularztdienst

Die Verordnung über den schulärztlichen Dienst schreibt vor, dass Kinder insgesamt dreimal, nämlich vor dem Schuleintritt, in der 5. Primarklasse und in der 2. Oberstufe auf ihren Gesundheitszustand hin untersucht werden müssen. In der Regel wird

der Untersuch beim Schularzt durchgeführt. Den Eltern steht es jedoch frei, den obligatorischen Untersuch beim Haus- oder Kinderarzt durchzuführen. Zu beachten ist, dass die Kosten der Untersuchung und Impfung beim Hausarzt durch die Krankenkasse übernommen werden müssen und der übliche Selbstbehalt durch die Eltern zu bezahlen ist. Der Untersuch und die Impfung beim Schularzt hingegen ist für die Eltern unentgeltlich und wird von der Schulgemeinde finanziert.

Schulzahnpflegedienst

Der Kariesbefall von Schulkindern breitet sich wieder alarmierend aus. Wichtig deshalb, dass die geltende Praxis weitergeführt und eine jährliche Zahnkontrolle durchgeführt wird. Der jährlich stattfindende Untersuch wird in der Regel durch den Schulzahnarzt auf Kosten der Schulgemeinde durchgeführt. Ist eine Behandlung notwendig, kann diese beim Schulzahnarzt, aber auch bei einem anderen Zahnarzt durchgeführt werden. Für die Behandlungskosten haben die Eltern in jedem Fall aufzukommen.

Auch der obligatorische, jährliche Untersuch kann durch einen anderen Zahnarzt durchgeführt werden. Die Kosten dafür sind aber von den Eltern zu tragen.

Speziell zu erwähnen ist, dass die kantonale Schulzahnpflegeverordnung in der 2. Oberstufe eine Bissflügelröntgenaufnahme verlangt. Sofern diese beim Schulzahnarzt durchgeführt wird, übernimmt die Schulgemeinde deren Kosten.

Referendumsvorlage

Fakultatives Referendum nach Gemeindegesetz und -ordnung

Reglement für die Benützung der Schulanlagen durch Organisationen und Vereine

Beschluss des Schulrates

28. September 2006

Referendumsfrist

16. November bis 15. Dezember 2006

Ort der Auflage

Schulsekretariat, Rathaus Grabs

Quorum für das Zustandekommen

200 gültige Unterschriften

Ein allfälliges Referendumsbegehren ist vor Ablauf der Referendumsfrist dem Schulrat Grabs einzureichen.

Schulrat Grabs



Die Grabser Feuerwehr im Einsatz.



Bei der Einsatzbesprechung.



„Top Gun“ vor historischer Kulisse.



Patientenverlegung nach Walenstadt.

Übung Rheintal 06

Impressionen aus Grabs



Vorbereiten für das Ausfliegen.



Regierungsrat Willi Haag steht Red und Antwort.